



Die Glocke.

Abends in den schmalen Straßen der großen Stadt, wenn die Sonne unterging und die Wolken oben wie Gold zwischen den Schornsteinen glänzten, hörte häufig bald der Eine, bald der Andere einen sonderbaren Laut, gerade wie der Klang einer Kirchenglocke; aber man hörte es nur einen Augenblick, denn es war da ein solches Rasseln von Wagen und ein solches Rufen! Das stört. „Nun läutet die Abendglocke,“ sagt man, „nun geht die Sonne unter!“

Die, welche außerhalb der Stadt wandelten, wo die Häuser weiter von einander entfernt lagen, mit Gärten und kleinen Feldern dazwischen, die sahen den Abendhimmel noch prächtiger und hörten den Klang der Glocke weit stärker. Es war, als käme der Ton